



**KONZEPTE
LÖSUNGEN
SANIERUNGEN**
im Gewässerschutz

**Untersuchungen und Sanierungsplanung für
Gewässer im innerstädtischen Bereich
gemäß der EU-Wasserrahmenrichtlinie**

Neue Große Bergstraße 20; 22767 Hamburg
Tel: 040 / 38 61 44 60 ; Fax: 040 / 380 66 82
E-mail: info@kls-gewaesserschutz.de
Internet: <http://www.kls-gewaesserschutz.de>

Kurzbeschreibung:

- Viele Gewässer im innerstädtischen Bereich sind derart angelegt oder umgestaltet worden, dass sie hauptsächlich einer schnellen Oberflächenentwässerung der versiegelten Flächen dienen. Ökologische Belange sind dabei nur selten berücksichtigt worden. Dies betrifft insbesondere Bäche, Gräben, Teiche und Regenrückhaltebecken. Seit Dezember 2000 ist die neue europäische Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL) in Kraft, infolge derer die Qualität eines Gewässers an biozönotischen Faktoren festgemacht wird. Ein prioritäres Ziel der EU-WRRL ist die "Vermeidung einer weiteren Verschlechterung sowie Schutz und Verbesserung des Zustandes der aquatischen Ökosysteme und der damit direkt von ihnen abhängigen Landökosysteme und Feuchtgebiete". Für alle Oberflächengewässer, für das Grundwasser sowie für Schutzgebiete im Sinne der WRRL muss nach 15 Jahren ein guter Zustand (ökologisch und chemisch) erreicht sein. Für künstliche und erheblich veränderte Gewässer muss innerhalb dieses Zeitraumes ein gutes ökologisches Potential und ein guter chemischer Zustand erreicht sein. Das Planungsbüro KLS führt Untersuchungen zur Ermittlung des aktuellen Zustandes (Istzustand) und des potentiell möglichen Zustandes im Sinne einer Verbesserung der Gewässer gemäß den Forderungen der EU-WRRL durch.

Leistungen:

- Untersuchung der aktuellen Gütesituation der Gewässer (Gräben, RHBs, Teiche, Seen, Flüsse) anhand biologischer, chemischer und hydromorphometrischer Parameter und Qualitätsindizes
- Bewertung des Istzustandes und des potentiell möglichen Zustandes
- Sanierungs- und Restaurierungsplanung
- Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und der Effektivität der Maßnahmen
- fachliche Begleitung der Maßnahmen



Extrem begradigter und vertiefter Bachabschnitt mit verarmten Biozönosen.



Ungeklärte Abflüsse von Strassen, Gewerbegebieten und Haushalten führen z.T. zu einer starken Belastung der Gewässer.



Die Ufer von Regenrückhaltebecken sind oft betonverschalt und bieten Gewässerorganismen wie z.B. Fischen und Amphibien keinen geeigneten Lebensraum.